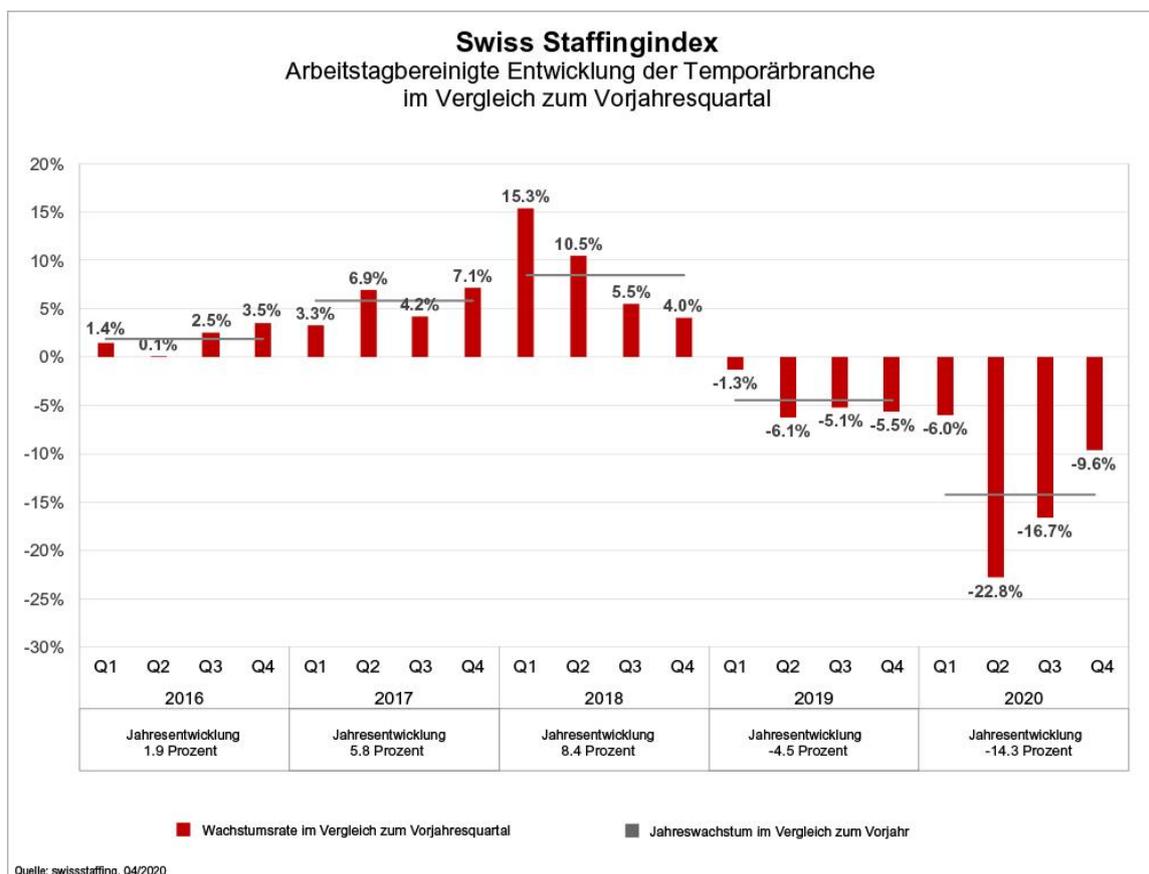


Corona-Bilanz 2020: Temporärbranche bricht um 14,3 Prozent ein

Um 14,3 Prozent ist das Temporärgeschäft im Jahr 2020 infolge der Corona-Krise eingebrochen. Nach einem Minus von 22,8 Prozent im ersten Lockdown reduzierte sich das Branchenminus über das Jahr stetig auf 9,6 Prozent im vierten Quartal, wie der Swiss Staffingindex eindrücklich zeigt. Die leicht positive Entwicklung über den Jahresverlauf ist auf Auftragsspitzen in der Logistik zurückzuführen und die hohe Unsicherheit der Unternehmen, die auf flexible Arbeitskräfte statt Festanstellungen setzen. Die Zahl, der von den Temporärarbeitenden geleisteten Einsatzstunden, fällt dennoch auf den tiefsten Wert seit Messbeginn im Jahr 2012 zurück.



Schwierigste Arbeitsmarktsituation seit der Finanzkrise

«Die Corona-Krise stellt Stellensuchende und Personaldienstleister auf dem Arbeitsmarkt vor die grösste Herausforderung seit der Finanzkrise im Jahr 2008.» stellt Marius Osterfeld, Ökonom bei swissstaffing fest. «Unsere Mitglieder berichten, dass selbst gefragte Profile aus Industrie, Dienstleistung und paradoxerweise sogar dem Gesundheitswesen schwierig zu platzieren sind. Wenn dies gelingt, handelt es sich meist um kurzfristig, flexibel zu besetzende Vakanzen.» Eine Umfrage des gfs-zürich unter den

CEOs der swissstaffing-Mitglieder zeigt: Die CEOs der Personaldienstleister blicken verhalten in die Zukunft. 24 Prozent rechnen mit einer Verschlechterung der Arbeitsmarktlage, 41 Prozent mit einer gleichbleibend schwierigen Situation und 33 Prozent mit einer Verbesserung.

→ **Weitere Informationen:**

Auf der Folgeseite finden Sie die Eckdaten des Index und die Entwicklung der zugrundeliegenden Indexwerte. Weitere Statistiken finden Sie über [diesen Link](#).

Marius Osterfeld, Ökonom

Tel: 044 388 95 70 / 079 930 45 25

marius.osterfeld@swissstaffing.ch

Blandina Werren, Leiterin Kommunikation

Tel: 044 388 95 35

blandina.werren@swissstaffing.ch

www.swissstaffing.ch

Die Eckdaten des Swiss Staffingindex	
Berücksichtigte Temporärunternehmen	200 Unternehmen
Erfasste Einsatzstunden pro Jahr	76 Millionen
Marktabdeckung	42 Prozent
Periodizität der Veröffentlichung	quartalsweise
Datenerhebung	monatlich
Nächster provisorischer Erscheinungstermin	29. April 2021

Quelle: swissstaffing, Q4/2020

Die Index-Entwicklung des Swiss Staffingindex in der Übersicht, Basis: Q1 2012

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Q1	100	104.1	114.3	110.9	112.4	116.1	133.9	132.2	124.2
Q2	136.3	144.3	148.9	143.0	143.1	153.0	169.1	158.8	122.6
Q3	153.8	159.9	160.9	154.4	158.3	165.0	174.0	165.1	137.6
Q4	138.2	147.5	145.7	139.6	144.5	154.7	160.9	152.1	137.5

Quelle: swissstaffing, Q4/2020

swissstaffing ist das Kompetenz- und Servicezentrum der Schweizer Personaldienstleister. Als Arbeitgeberverband vertritt swissstaffing die Anliegen seiner 400 Mitglieder gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. swissstaffing ist Sozialpartner des GAV Personalverleih, dem Vertragswerk mit den meisten unterstellten Arbeitnehmenden in der Schweiz.

Studien zu Temporärarbeitenden und Personaldienstleistern in der Schweiz

Im Auftrag von swissstaffing führt das Marktforschungsinstitut gfs-Zürich regelmässig Befragungen durch. Zu den aktuellen Studien gelangen Sie über [diesen Link](#).